

Les Essentiels

ACIDE LACTIQUE

Die Milchsäure dient der Säuerung von Most und Wein. Sie sorgt für eine weiche Säure im Wein.

MERKMALE

Aussehen: zähflüssige Flüssigkeit

Milchsäuregehalt: 80 % (G/G), [Milchsäure]= 960g/L

Dichte (bei 20°C): 1,18 - 1,2g/mL

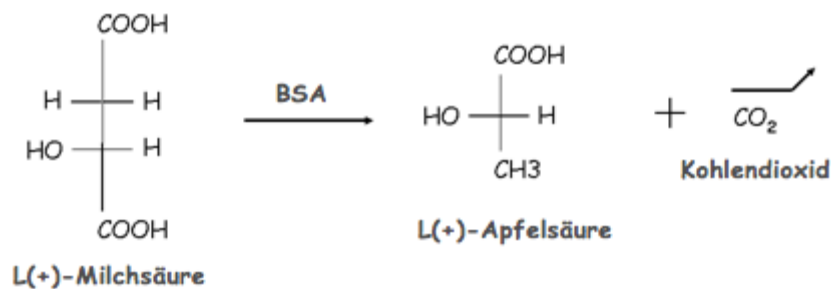
Schwermetalle (mg/kg berechnet als Pb) < 10

Blei (mg/kg) < 5

Eisen (mg/kg) < 10

Oxalate (mg/kg) < 100

Milchsäure kommt im Wein natürlich vor und entsteht bei der Decarboxylierung von L-Milchsäure durch Bakterien während der malolaktischen Gärung.



Diese Säure findet sowohl im Most wie auch im Wein Verwendung. Mit einer einzigen Säurefunktion (COOH), handelt es sich hier um eine schwächere Säure als bei der Apfelsäure.

Diese Säure ist weich im Mund und verleiht dem Wein keinerlei milchige Noten. Außerdem ist sie relativ stabil gegenüber dem mikrobiellen Stoffwechsel und fällt im Wein nicht in Form von unlöslichem Salz aus. Sie wird hauptsächlich bei Rotweinen eingesetzt.

DOSAGE

- Für den Gebrauch in Kellerwirtschaft, Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie
- Entspricht den geltenden Vorschriften

Der Zusatz von 1,8g/L Milchsäure entspricht einem Zusatz von 1,5 g/L Weinsäure bzw. 1g/L Schwefelsäure. Vor dem Gebrauch, informieren Sie sich bitte über die in dem betreffenden Weinbauggebiet geltende Gesetzgebung.

Vorversuche ermöglichen die Bestimmung der richtigen Dosage für einen optimalen Einfluss auf die Säurewahrnehmung im Wein.

Les Essentiels

Maximal zugelassene Dosis:

Im Most: 1,8 g/L Milchsäure.

Im Wein: 3 g/L Milchsäure.

Anwendung:

Die notwendige Menge Milchsäure in etwas Wein verdünnen. Die Mischung dann dem zu behandelnden Wein beimengen und vorsichtig homogenisieren.

LAGERUNG

Die volle Verpackung originalversiegelt an einem trockenen, lichtgeschützten und geruchsfreien Ort lagern. Die angebrochene Verpackung rasch aufbrauchen.

Mindestens haltbar bis zu dem auf der Verpackung angegebenen MHD.

Die oben angegebenen Informationen entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand. Sie werden unverbindlich zur Verfügung gestellt und ohne Garantie gegeben, sofern die Verwendungsbedingungen außerhalb unserer Kontrolle liegen. Sie entbinden den Benutzer nicht von der Beachtung der Gesetze und der bestehenden Sicherheitsbestimmungen. Diese Unterlagen sind Eigentum von SOFRALAB und dürfen ohne seine Zustimmung nicht geändert werden.